

DER LETZTE SANDER VON OBERRIED

FREILICHTSPIEL
JULI/AUGUST 2018
RIEDERALP



Aletsch Region, 20.3.2017

Medienmitteilung Podiumsgespräch „Der Hang rutscht“

Naters – Am vergangenen Freitag ging der erste Anlass der «Wasserwerkstatt», welche im Rahmen des Freilichtspiels „Der letzte Sander von Oberried“ präsentiert wurde erfolgreich über die Bühne. Im World Nature Forum in Naters wurde zuerst Aufklärungsarbeit des Bundes mittels eines Vortrages von Dr. Hugo Raetzo, anschliessend eine Podiumsdiskussion zur geologischen Situation am Grossen Aletschgletscher geleistet.

Nach einer Einführung des Gemeindepräsidenten Franz Ruppen zum Freilichtspiel „Der letzte Sander von Oberried“ und einer Begrüssung von Marcel Kummer, Präsident Aletsch Kultur, wurde auf die Thematik des Hangrutsches eingegangen, für welche zahlreiche Besucher den Weg ins World Nature Forum in Naters fanden.

Rund 200 Zuschauer hörten gespannt zu, als Dr. Hugo Raetzo vom Bundesamt für Umwelt die Ausmasse der Bewegungen am Grossen Aletschgletscher aufzeigte. Anschaulich und sehr verständlich erklärte er die geologische Situation, welche die grosse Macht der Natur verdeutlicht.

Anschliessend bat Ruth Seeholzer, Moderatorin des Abends, die Podiumsteilnehmer auf die Bühne. Valentin König (CEO Aletsch Management Bahnen AG), Raphaël Mayoraz (Kantonsgeologe), Laudo Albrecht (Leiter Zentrum Pro Natura) und Peter Albrecht (Gemeindepräsident Riederalp) standen kritischen Fragen von Moderatorin und Publikum Red und Antwort und konnten ihre verschiedenen Sichtweisen und Problematiken aufzeigen, welche, für jeden individuell, der Hangrutsch mit sich bringt/brachte. Nach rund 45 Minuten der Diskussion wurde der Abend von Marcel Kummer abgeschlossen und die Gemeinde Naters lud zum Apéro.

Der nächste öffentliche Anlass im Rahmen der Wasserwerkstatt bildet der „Sandertag“ vom 23. Juli 2017. Am Originalspielort auf der Riederalp beim Alpmuseum wird eine erste Präsentation des Freilichtspiels «der letzte Sander von Oberried» stattfinden. www.derletztesander.ch

Rückfrage-Hinweis: Marcel Kummer, Präsident Verein Aletsch Kultur

Postfach 6 | CH-3983 Mörel-Filet praesident@aletsch-kultur.ch